

	<p>Objekt:           Würfel aus Kupferschlacke</p> <p>Museum:           Mansfeld-Museum im Humboldt-Schloss Schloßstraße 7 06333 Hettstedt 03476/ 20 07 53 museum.buero@web.de</p> <p>Inventarnummer: 5258 / 17 / 5181 Fds. 602</p>
--	---

## Beschreibung

Jahrhundertlang wird die im Verhüttungsprozess anfallende Schlacke als Abfall auf Halden gehäuft. 1863 beginnen umfangreiche Versuche, sie zum Haus- und Straßenbau zu nutzen. Im 20. Jahrhundert wurden die Mansfelder Pflastersteine zum Massenprodukt. Sie fanden in vielen europäischen Städten sowie beim Deichbau in den Niederlanden Verwendung. In den 1980er Jahren wird die Produktion eingestellt.

Aus Schlacke wurden auch kleine Würfel hergestellt, deren Verwendungszweck bisher nicht eindeutig belegt werden konnte.

Der ausgestellte Würfel trägt den Schriftzug „Mansfeld“, die Jahreszahl „1914“ und ein „Eisernes Kreuz“.

Vermutet wird, dass er an Träger des Eisernen Kreuzes verliehen wurde. Möglicherweise hat man aber auch einfach nur seine Kriegsbegeisterung zum Ausdruck gebracht.

## Grunddaten

Material/Technik:	Kupferschlacke
Maße:	H 5 cm, B 5 cm, T 5 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1914
	wer	
	wo	Hettstedt

## Schlagworte

- Eisernes Kreuz
- Schlacke (Metallurgie)

- Verhüttung